

Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Str. 96  
74831 Gundelsheim / Deutschland  
Telefon: +496269 95-0, Fax: +496269 95-80  
www.spraymax.com / www.kwasny.com / info@kwasny.de

**SprayMax®**  
**2K Epoxy-Grundierfüller beige**  
**400 ml**  
**Art. Nr. 680032**



## Produktdaten

### **Beschreibung / Verwendungszweck**

Universell einsetzbarer 2 Komponenten Epoxy-Grundierfüller für alle anspruchsvollen Untergründe, wie z.B. Metall-, NE-Metall-, verzinktes Stahlblech oder eloxierte Aluminiumflächen.

### **Eigenschaften**

- Exzellente Haftungs- und Korrosionsschutzeigenschaften
- Lange Verarbeitungszeit:  
ca. 4 Arbeitstage bei 20° C
- Perfekte Isolierwirkung, insbesondere gegen Unterwanderung durch Wasser
- Mit allen gängigen Lacksystemen überlackierbar
- Mit 2K Polyester-Materialien überspachtelbar

### **Materialbasis**

Zweikomponenten-Epoxidharze

Härter: Amine

### **Farbton**

Beige

### **Glanzgrad**

Matt

### **VOC-Wert (EU)**

640 g/l

## Untergrund

Stahl (gereinigt und geschliffen)

Verzinkter Stahl (feuerverzinkt, bandverzinkt und galvanisch verzinkt gereinigt und geschliffen)

Aluminium, Weichaluminium, eloxiertes Aluminium (gereinigt und geschliffen)

GFK-Materialien (gereinigt und geschliffen)

Polyester Untergründe (gereinigt und geschliffen)

KTL (gereinigt und geschliffen)

Alt- bzw Werkslackierung (gereinigt und geschliffen)

Die Schadstelle muß fett-, staubfrei und trocken sowie vollständig entrostet sein.

## Verarbeitung

### Schutzmaßnahmen

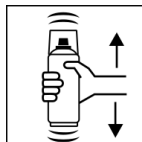


Persönliche Schutzausrüstung tragen.

(Atemschutzmaske/Handschuhe/Schutzbrille)

Nähere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

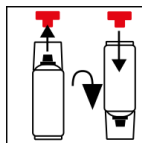
### Schütteln



Dose vor dem Auslösen 2 Minuten gründlich

schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

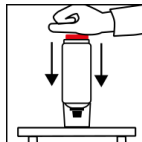
### Auslöser Aufsetzen



Roten Druckknopf aus der Kappe entnehmen. Dose um 180° drehen und Druckknopf auf den Stift im

Dosenboden aufsetzen.

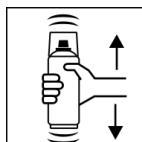
### Auslösen



Dose mit der Kappe kopfüber auf festen Untergrund

stellen. Roten Auslöseknopf mit dem Handballen bis zum Anschlag drücken.

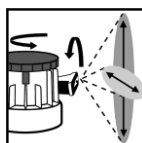
### Schütteln



Dose nach dem Auslösen erneut 2 Minuten gründlich

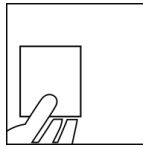
schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

### Variator



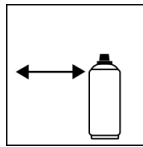
Variablen Sprühkopf auf Schadensgröße und Schadenslage einstellen.

**Probesprühen-Farbtonprüfen**



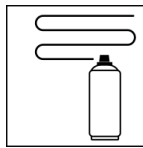
Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen,  
- Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie  
Farbton prüfen.

**Spritzabstand**



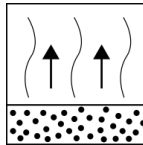
15 cm - 20 cm

**Spritzgänge**



2 - 3 Spritzgänge je ca. 30 µm

**Ablüftzeiten**



Zwischenablüftzeit: ca. 5 - 10 min zwischen den  
Spritzgängen.

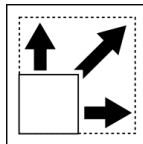
Überlackierbar: 15 min - 12 h / 20° C

**Verarbeitungsbedingungen**



Optimale Verarbeitung bei 18° C - 25° C und einer  
relativen Luftfeuchte von 40 - 60 %.

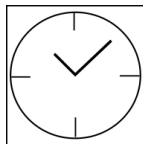
**Verbrauch-Ergiebigkeit**



ca 2 m<sup>2</sup> bei 20 µm

Trockenfilmschichtdicke

**Trocknung**



TG1 staubtrocken: 15 min

TG3 griffest: 5 h

Schleifbar: 12 h bei 20° C, 30 min bei 60° C

Die angegebenen Werte beziehen sich auf die o.g.  
Verarbeitungsbedingungen. Die Bestimmung der  
Trockengrade erfolgte nach DIN 53150.



IR: 30 min.

Schichtdicke bei IR-Trocknung 20 - 30 µm,

Gerätebeschreibung beachten.

**Weiterverarbeitung**

Überarbeitbar mit allen handelsüblichen 1K und  
2K Lacken. Wird der 2K Epoxy Grundierfüller nach  
mehr als 1 Tag überlackiert, so muss er vorab  
geschliffen werden.

2K UP-Produkte:

Vor Überarbeitung mit 2K Spachtel und 2K Spritzspachtel muss eine Trockenzeit von 12 h bei Raumtemperatur oder 30 Minuten bei 60° C eingehalten werden.

Nass-in-nass-Verarbeitung:

Mit handelsüblichen Füllern, Deck- oder Basislacken nach 25 - 30 Minuten Trocknung bei Raumtemperatur oder nach 15 - 20 Minuten IR-Trocknung innerhalb von 1 Tag ohne vorherigen Zwischenschliff überlackierbar.

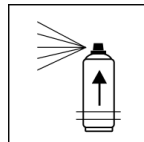
**Verarbeitungszeit**



Nassschliff mit P 800

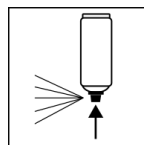


Trockenschliff P 400 - P 500



Mindestens 4 Tage bei 20° C Raumtemperatur und einer relativen Luftfeuchte von ca. 40 - 50 %. Die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Höhere Temperaturen führen zu einer verkürzten, niedrigere Temperaturen zu einer längeren Topfzeit.

**Arbeitsende**



Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und Ventil leersprühen.

**Ergänzende Hinweise**

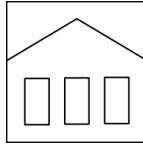
**Wichtige Hinweise**



Dose nicht mechanisch beanspruchen.

Nicht auf säurehaltige Grundierungen applizieren.

## Lagerstabilität



36 Monate (nicht ausgelöst)

Die Angabe der Gebrauchsfähigkeit bezieht sich auf eine unbenutzte Dose bei sachgerechter Lagerung zwischen 15 - 25° C und einer relativen Luftfeuchte nicht über 60 %. Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zu lagern und zu transportieren. Die Sicherheitshinweise auf der Dose sowie alle gesetzlichen Bestimmungen des Lagerortes sind zu beachten.

## Entsorgung



Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.

## Anmerkung

Nur zur Benutzung durch den Fachmann.  
Kennzeichnung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Inhalte in diesem Technischen Datenblatt wurden mit größter Sorgfalt erstellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie dienen dem Anwender als anwendungstechnische Information und stellen keine Garantie bestimmter Eigenschaften dar. Die Angaben sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Sie befreien den Anwender bei der Verarbeitung nicht, unsere Produkte auf Ihre Eignung für die beabsichtigte Verwendung eigenverantwortlich selbst zu prüfen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Unsere Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns vor, die Inhalte der Informationen ohne vorherige Ankündigung zu jeder Zeit zu aktualisieren, zu ändern und zu ergänzen.